

Beschlussvorlage

Nr. 783/2014-2020



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Betriebsausschuss	13.09.2018	Vorberatung
Rat	20.09.2018	Entscheidung

öffentlich

Berichtersteller:
Steuerberater/Dipl.Kfm.Hengelbrock und
kaufm.Betriebsleiter Schlenhardt

Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2017 des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel (VUBRA)

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel (VUBRA) für das Wirtschaftsjahr 2017 und die gemeinsame Bilanz zum 31.12.2017 der zusammengefassten Sparten Wasserversorgung, Stromversorgung sowie Bereitstellung und Betrieb von Bädern und Beteiligungen wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON, Bad Oeynhausen, im Auftrag der Gemeindeprüfanstalt NRW, Herne, überprüft. Das Prüfungsergebnis wird wie folgt zusammengefasst:

1. Der Lagebericht ist daraufhin überprüft worden, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob die sonstigen Angaben nicht eine falsche Vorstellung von der Lage des Unternehmens vermitteln. Beanstandungen und Hinweise ergaben sich nicht.
2. Der Jahresabschluss 2017 entspricht nach Form- und Wertansätzen den gesetzlichen Vorschriften.
3. Der Betrieb ist mit einem guten Eigenkapital ausgestattet.
4. Die Ertragslage im Wasserwerk ist nach wie vor positiv. Die Konzessionsabgabe konnte erwirtschaftet werden. Das Beteiligungsergebnis war wie im Vorjahr positiv und die Bäder weiter deutlich defizitär.

Von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON wurde für den Jahresabschluss 2017 folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Dieser ergibt sich im Wortlaut aus den anliegenden Prüfungsberichtsauszügen.

Beschlussvorschlag:

Von dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON, Bad Oeynhau-
sen, über die Prüfung des Abschlusses des Wirtschaftsjahres 2017 des Versor-
gungsunternehmens der Stadt Brakel (VUBRA) wird Kenntnis genommen.

Der Betriebsausschuss stimmt unter Vorbehalt der Bestätigung der GPA NRW
der Entlastung der Betriebsleitung gem. § 5 Abs. 5 EigVO NRW für das Jahr
2017 zu.

Ferner wird dem Rat folgendes empfohlen:

- a) Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von
8.564.981,84 € und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2017 werden
festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag wird auf insgesamt 333.103,35 € festgestellt und
auf neue Rechnung vorgetragen.
Die einzelnen Spartenergebnisse werden dabei wie folgt auf neue Rech-
nung vorgetragen:
 - Wasser- und Stromversorgung, Jahresüberschuss = 93.307,26 €
 - Beteiligungen, Jahresüberschuss = 86.054,56 €
 - Bäder, Jahresfehlbetrag = 512.465,17 €

Der Rat stimmt der Entlastung des Betriebsausschusses gem. § 4 Buchstabe c
EigVO NRW unter Vorbehalt der Bestätigung der GPA NRW für das Jahr 2017
zu.

Anlagen:

Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnungen)

Brakel, 06.09.2018/Abt .FB 1/ 20/Schlenhardt
Der Bürgermeister

Hermann Temme